

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 20.12.2016

Protokoll Nr. 828 - 09/2016

Beginn: 20:30 Uhr Ende: 22:30 Uhr

Anwesend: Anton Mattle Bgm.

Hermann Huber
Ing. Martin Walter
Martin Lorenz
Christoph Pfeifer
Jürgen Walter
Peter Walter
Alfred Gastl
Dietmar Kathrein
Ursula Ladner
Peter Oberschmid

Nicht Anwesend:

außerdem Anwesend Ing. Helmut Pöll

Schriftführer: Stefan Lorenz

Tagesordnung

- 1. Bericht des Bürgermeisters
- 2. Haushaltsvoranschlag 2017
- 3. Mittelfristiger Finanzplan 2018 bis 2020
- 4. Wohnungsvergabe
- 5. Zufahrt Piz Linard (Auszeit)
- 6. Anträge, Anfragen, Allfälliges

1. Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister bittet den Gemeinderat die Anstellung einer zusätzlichen Assistenzkraft für den Kindergarten als Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung zu nehmen.

Der Gemeinderat beschließt die Anstellung einer Assistenzkraft als zusätzlichen Tagesordnungspunkt auf Tagesordnung zu nehmen.

Anwesend: 11; Abstimmung: offen; einstimmig

Der Bürgermeister hat die Gemeinde bei folgenden Terminen vertreten:

28.11.2016	Jahreshauptversammlung Chor
29.11.2016	Besprechung mit Lutz Maurer Verbandsversammlung Abfallverband Westtirol Verbandsversammlung Krankenhausverband St. Vinzenz Zams
30.11.2016	Besprechung mit Herrn Wendl von JUFA Aufsichtsratssitzung Tourismusverband Paznaun - Ischgl
01.12.2016	Vorstandssitzung des Tiroler Gemeindeverbandes
03.12.2016	Nikolauseinzug und Krampuslauf in Galtür
06.12.2016	Besprechung mit böllerschützen
07.12.2016	Besprechung Gemeinschaftskraftwerk Paznaun und Donau Chemie Verbansversammlung Regio Paznaun Verbandsversammlung Schulverband Paznaun Verbandsversammlung Standesamtsverband Verbandsversammlung Planungsverband Paznaun
08.12.2016	Adventfeier der Senioren in Ischgl Eröffnung Ausstellung "90 Jahre Schischule Galtür"
12.12.2016	Verbandsversammlung Wohn- und Pflegeheim St. Josef Grins
13.12.2016	Besprechung mit JUFA in Salzburg
14.12.2016	Verbandsversammlung Schulverband Polytechnische Schule Verbandsversammlung Schulverband sonderpädagogisches Zentrum Zams Vertreten durch Bgm. Stv. Hermann Huber
15.12.2016	Vollversammlung Tourismusverband Paznaun - Ischgl
16.12.2016	Seniorenfeier im Alpinarium Bauabschlussfeier der Wildbach und Lawinenverbauung
17.12.2016	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Galtür
18.12.2016	Weihnachtsfeier der Gemeinde
20.12.2016	Besprechung mit Herrn Neururer- Bauplatz Walter Ludwig



Besprechung mit Bernadette Wechner Besprechung mit Roland Walter zum Recyclinghof

2. Haushaltsvoranschlag 2017

Der Haushaltsvoranschlag ist in der Zeit vom 6. Dezember 2016 bis zum 20. Dezember 2016 zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt aufgelegen. Es wurden keine Einwendungen zum Voranschlagsentwurf eingebracht.

Der Bürgermeister und der Finanzverwalter Ing. Helmut Pöll erläutern den Mandataren den Voranschlag 2017.

Der Haushaltsvoranschlag für 2017 sieht folgende Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt sowie im außerordentlichen Haushalt vor:

	Einnahmen	Ausgaben
Ordentlicher Haushalt	4.663.900,00	4.663.900,00
Außerordentlicher Haushalt	956.000,00	956.000,00
Summe Voranschlag	5.619.900,00	5.619.900,00

Im Jahre 2017 sind folgende wichtige Projekte vorgesehen: 1.Teilabschnitt für den Radweg Paznaun, Ausbau der Breitbandinfrastruktur, Erweiterung Kindergarten.

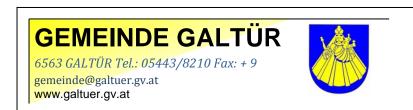
Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat dem Haushaltsvoranschlag wie vorgelegt zuzustimmen.

Anwesend: 11, Abstimmung offen, einstimmig

3. Mittelfristiger Finanzplan 2018 bis 2021

Der den Mandataren vorgelegte mittelfristige Finanzplan 2018 bis 2021 sieht für den ordentlichen und den außerordentlichen Haushalt folgende Einnahmen und Ausgabe vor:

Jahr	Ordentlicher Haushalt		Außerordentlicher Haushalt	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
2018	4.414.600,00	4.414.600,00	338.000,00	338.000,00
2019	4.429.300,00	4.429.300,00	202.800,00	202.800,00
2020	4.473.900,00	4.473.300,00	191.300,00	191.300,00
2021	4.482.200,00	4.482.200,00	177.200,00	177.200,00



Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat dem vorgelegten Mittelfristigen Finanzplan 2018/ bis 2020 zuzustimmen

Anwesend 11; Abstimmung offen; einstimmig

4. Wohnungsvergabe

Die Bergbahnen Galtür haben um die Miete der freigewordenen Wohnung im Schulhaus für den Winter 2016-2017 angesucht. Eine längerfristige Vermietung ist erst möglich, wenn die Pläne für den Kindergarten fertiggestellt sind.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Wohnung Top 1 im Schulhaus für die Dauer der Wintersaison an die Bergbahnen zu vermieten.

Anwesend 11; Abstimmung offen; einstimmig

Herr Heiko Vogler hat bei der Gemeinde um den Kauf einer Wohnung in der Wohnanlage Unterrain angesucht. Er ist Stammgast in Galtür und führt an, sich in Zukunft vielleicht in Galtür niederlassen zu wollen.

Die Wohnanlage wird zur Deckung des Wohnbedarfs der ansässigen Bevölkerung errichtet. Eine Nutzung als Freizeitwohnsitz ist daher ausgeschlossen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat dem Ansuchen von Herrn Vogler nicht stattzugeben.

Anwesend 11; Abstimmung offen; einstimmig

5. Zufahrt s Linard (Auszeit)

Die Zufahrt zum ehemaligen Cafe "s´Linard", jetzt "Auszeit", auf Gst. 9 EZ 230 KG 84003 Galtür wurde nie richtig geregelt.

Im Gemeinderatsbeschluss vom 6. Oktober 1967 hat der Gemeinderat mit 5 JA zu 3 NEIN Stimmen dem Grundtausch laut Teilungsplan des Vermessungsamtes Landeck vom 21. Oktober 1965, Feldskizze Nr. 42-44/65 im Ausmaß von 285 Quadratmetern mit Erwin Walter zugestimmt. Voraussetzung war die Zustimmung von Erwin Walter einen öffentlichen Gehund Fahrweg in der Breite von 4 Metern entlang der westlichen Grundgrenze auf Gst. 11/1 zuzulassen.

In der Sitzung vom 08. September 1968 beschloss der Gemeinderat einstimmig die Errichtung eines öffentlichen Fahr- und Gehweges in der Breite von 4 Metern gegen Löschung der darauf lastenden Dienstbarkeit der Holzablage.

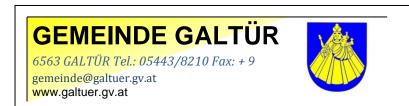
Dieser Geh- und Fahrweg wurde nie ins Grundbuch als öffentliches Gut eingetragen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Errichtung des eines öffentlichen Geh- und Fahrweges wie am 8. September 1968 beschlossen.

Anwesend: 11, Abstimmung offen, einstimmig

6. Anstellung einer Assistenzkraft für den Kindergarten Galtür

Im November hat es eine Überprüfung des Kindergarten Galtür gegeben. Aufgrund dieser Überprüfung wird der Gemeinde die Anstellung einer zusätzlichen Assistenzkraft empfohlen.



Bürgermeister Anton Mattle hat bereits bei Klara Sonderegger, die bereits einmal als Assistenzkraft im Kindergarten beschäftigt war, angefragt ob sie diese Stelle wieder übernehmen möchte. Klara Sonderegger hat sich noch Bedenkzeit erbeten.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat Klara Sonderegger als Assistenzkraft für den Kindergarten Galtür zu beschäftigen.

Anwesend: 11, Abstimmung offen, einstimmig

7. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Heidi und Gregor Kathrein haben sich für die Errichtung des Gehsteiges in Tschaffein bedankt.

Die neue Ausstellung im Alpinarium zu " 90 Jahre Schischule Galtür" wurde am 8. Dezember eröffnet. Bürgermeister Anton Mattle bedankt sich bei Projektleiter Ing. Helmut Pöll für die gelungene Ausstellung und für seinen Einsatz.

Die nächtlichen Böllerschützen haben sich entschuldigt. Sie werden 2 Tage Freiwilligendienst leisten.

Michaela Lorenz wird unfallbedingt leider längere Zeit im Krankenstand sein.

Thomas Kathrein wird ebenfalls für längere Zeit ausfallen. Gustav Walter wird bei Bedarf aushelfen.

Bei der Sitzung des Krankenhausverbandes St. Vinzenz Zams wurde beschlossen die Übergangspflege und die Schwerpunktpflege beim Pflegeheim Zams- Schönwies anzusiedeln.

Im Widerstreitverfahren zum Kraftwerk Paznaun hat es konstruktive Gespräche der Bewerber für ein gemeinsames Projekt gegeben. Die Gespräche werden im kommenden Jahr weitergeführt.

Der Fußballclub Galtür würde auch im Winter 2016-2017 die Kegelbahn betreiben. Es soll mit dem Fußballclub eine Vereinbarung, in der auch die Öffnungszeiten (Sperrstunde) festgelegt werden, geschlossen werden. Die Gemeinderäte befürworten die Idee im Frühjahr ein Kegelturnier zu veranstalten.

Der Schiclub Galtür bittet die Gemeinde bei Bedarf den Eislaufplatz mit der Fräse zu Räumen.

Einige Jugendliche wollen den Jugendraum zu den Freizeitanlagen im Pfarrbüntali verlegen. Dies ist allerdings durch bestehende Nutzungsverträge für das Clubhaus nicht möglich. Der Jugendraum bleibt im Gemeindehaus. Dem Wunsch der Jugendlichen nach aktuellen Spielkonsolen soll nachgekommen werden und diese beschafft werden.

angeschlagen am: 21.12.2016 abgenommen am: 05.01.2017 Der Bürgermeister: